

## Editorial

**D**ie Handball-EM in Slowenien, welche auch heuer wieder kaum Beachtung in den Medien fand, ist bereits wieder Geschichte. Handball-Anhänger in der CH wurden medientechnisch wieder einmal äusserst bescheiden abgespiessen, ausser den paar Spielen mit der SHV-Auswahl zeigte das Schweizer Fernsehen nix, aber auch gar nix. Einzig Insider wissen, dass der Sender DSF bis zu drei Partien täglich ausgestrahlt hat. Dafür erhalten hierzulande Sportarten wie Skifahren maximalste Sendezeiten im Ausmasse einer Kriegsberichterstattung auf CNN. Und das, obwohl unsere Zeitlupen-Pläuschler nun wirklich "putznüt" können und zeigen? Aber eben, in einer Segel- und Tennisnation haben Randsportarten wie Handball noch immer keinen Platz...

Der nächste Grossanlass steht schon wieder an: Fussball-EM in Portugal. Da wird die CH-Auswahl wohl wieder kaum über die Vorrunde kommen, wenn die Gegner ein grösseres Kaliber als West-Monaco, San Marino City oder Liechtenstein aufweisen. Aber was leisten eigentlich Fussballer mehr, dass die ganze EM überhaupt ganze 5 Wochen dauern muss, bis ein Meister erkoren ist? Magere 8 Partien hat der künftige EM-Champ zu absolvieren, bevor er den Pokal in die Höhe stemmen kann. Zum Vergleich: Der neu amtierende Handball-Europameister Deutschland hat in 11 (elf!) Tagen



ebenfalls 8 Partien bestritten! Brauchen Fussballer dafür wirklich den ganzen Sommer? Ist ein Schütteler etwa derart kurzatmig oder gar konditionsschwach und daher extrem erholungsbedürftig? Steht er eigentlich nicht schon genug auf dem Platz herum? Seltsam, nicht wahr? Wieviel billiger käme so ein Fussball-Grossanlass, wenn das Programm ebenfalls auf zwei Wochen gekürzt würde? Nehmen vielleicht immer noch zu viele Mannschaften teil? Oder ist der ganze Spektakel ein karitativer Beitrag der UEFA an industrielle Schwellenländer? Wie immer Fragen über Fragen, die keiner beantworten will oder kann.

Frohe Ostern, harte Eier, schönen Sommer und - vor allem - GRILL A LOT !

*Euer Dänel*

## Inhaltsverzeichnis

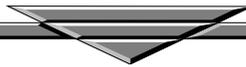
<b>Impressum</b>	<b>3</b>
<b>Aus dem Vorstand</b>	<b>4</b>
Die Nadel im Heuhaufen?	4
Resultate Saison 2003/2004	7
Ranglisten Saison 2003/2004	8
<b>Männer &amp; Co.</b>	<b>9</b>
<b>Vorgestern, im Keller...</b>	<b>11</b>
<b>Aus den Teams</b>	<b>13</b>
Junioren U17 - Vorrunde	13
Herren 1	14
Herren 2	16
<b>Letzten Herbst, im Rebberg...</b>	<b>18</b>
<b>Wulffmorgenthaler</b>	<b>19</b>
<b>Am Wochenende, vor 14 Tagen...</b>	<b>20</b>
<b>Wichtige Termine</b>	<b>21</b>
<b>Neulich, im Park...</b>	<b>23</b>
<b>Who is who im HGO?</b>	<b>25</b>
<b>Zu guter Letzt</b>	<b>31</b>
<b>Kürzlich, vor 250 Jahren...</b>	<b>32</b>



\_Matrize\_Seite\_02.pdf  
(siehe Diskette)



Die Panda-Geschäftsleitung evaluiert die weitere Entwicklung...



# Impressum

## *HGO Kluborgan*

Das Vereinsorgan der Handballgruppen Ostermundigen Ittigen Bolligen (HGO)

*An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet:*

- Philippe Vallotton, Marcel Jakob (*Vorstand*);
- Jürg Stettler (*Aktive*) sowie David Wagner (Junioren).

*Redaktion:* HGO - Redaktion,  
c/o Daniel Streit (ds), Unterdorfstrasse 41, 3072 Ostermundigen

*Druck:* Copy Quick, Bahnhofgalerie, Bahnhofplatz 10 A, 3011 Bern

*Auflage:* 250

*Erscheinungsweise:* Das HGO Kluborgan erscheint vier mal jährlich.

*Redaktionsschluss:* siehe Rubrik „Wichtige Termine“



# Aus dem Vorstand

## Die Nadel im Heuhaufen?



**D**ieses Jahr verzichte ich an dieser Stelle und diesem Zeitpunkt auf einen Rückblick auf die vergangene Handball-Saison. Die letzten Fehlpässe wurden geworfen, die letzten Penaltys verschossen, die letzten 2-Minuten-Strafen abgesehen und die letzten Tore im Materialraum weggeräumt. Was passiert ist, ist passiert.

Ich möchte hingegen einen Blick in die nahe Zukunft werfen. Dieses Cluborgan, das jetzt in Deinen Händen oder vor Dir auf dem Tisch liegt, ist das letzte, welches ganz und gar unter den Fittichen von Daniel Streit, unserem Cluborgan-Redaktor, geboren wurde. Dänu hat den Vorstand im letzten Spätsommer davon in Kenntnis gesetzt, dass er sein Amt nach langjähriger Tätigkeit abgeben wird. Sein Anliegen war es jedoch, nach der vorliegenden Nummer 01/2004, eine allerletzte Ausgabe des beliebten Cluborgans im Juli 2004 in Zusammenarbeit mit seiner Nachfolgerin oder seinem Nachfolger zu veröffentlichen, um eine saubere Übergabe seines Redaktor-Jobs zu gewährleisten.

Ja nun, der Vorstand ist Dänu äusserst dankbar, dass er seinen Rücktritt rechtzeitig kommuniziert hat. Die HGO-Mitglieder wurden erstmals an der letztjährigen HV vom 16. September 2003 über das frei werdende Amt informiert. Leider hat sich niemand spontan dazu bereit erklärt, in die Bresche zu springen und zu diesem Zeitpunkt war weit und breit kein/e Nachfolger/in in Sicht.

Zwei, drei Wochen später wurde auf Seite 5 des Cluborgans 3/2003 ein „Stelleninserat“ mit dem entsprechenden Anforderungsprofil publiziert. Leider hat weder der Vorstand noch Daniel Streit ein Bewerbungsdossier auf diese Anzeige erhalten und auch zu diesem Zeitpunkt war weit und breit kein/e Nachfolger/in in Sicht.

Auf der HGO-Homepage wurde von unserem Webmaster ebenfalls ein Hinweis aufgeschaltet. Aber weder Bruno Streit noch der Vorstand haben ein E-Mail oder ein sonstiges Zeichen von einer interessierten Person erhalten und zu diesem Zeitpunkt war weit und breit kein/e Nachfolger/in in Sicht.

Der Vorstand war auch nicht untätig und hat mit Aufrufen in den Newsmails vom November 2003 und Dezember 2003 und Januar 2004 und Februar 2004 und März 2004 auf die ungelöste Nachfolgeregelung hingewiesen. Und natürlich wurde auch das Gespräch gesucht und verschiedenste HGO-Mitglieder wurden persönliche angefragt. Doch auch diese Bemühungen sind nicht auf ein positives Echo gestossen und bis heute ist weit und breit kein/e Nachfolger/in in Sicht...

Wie weiter? Für den Vorstand ist klar, das Cluborgan darf nicht sterben! Es ist das wichtigste Medium unseres Vereines, ein enormer Imageträger und ein Markenzeichen der HGO!



Mit diesem Schreiben wollen wir noch einmal ein paar Denkanstöße geben, wie die Rolle des Cluborgan-Redaktors auch wahrgenommen werden könnte. Es ist allen HGO-Mitgliedern klar, dass die neue Redaktorin, der neue Redaktor ein schwieriges Erbe antreten wird. Es ist jedoch nicht in Stein gemeißelt, dass das Cluborgan nach der Amtübergabe im genau gleichen Kleid erscheinen muss. Hier einige Argumente, die vielleicht die eine oder andere interessierte aber noch ein wenig unentschlossene Person zu überzeugen vermögen:

- Der Redaktor muss nicht zwingend selber Texte verfassen. Das Editorial könnte in Zukunft auch der Präsident verfassen und die Berichte aus den Teams kommen von den Spielerinnen und Spieler.
- Die Namen (mit Angaben wie Telefonnummer, E-Mail usw.) der Textlieferanten aus den Teams werden dem Redaktor seit einem Jahr direkt vom Vorstand geliefert. Die Mannschaften bestimmen zu Beginn der Saison, wer welchen Artikel verfasst; die Redaktorin, der Redaktor erhält eine komplette Liste.
- Das E-Mail und das Internet sind unerschöpfliche Quellen für amüsante Inhalte, Sprüche, Witze, Comics usw.
- Die Rolle des Redaktors muss auch nicht zwingend eine Person aus einer Aktiv- oder Nachwuchsmannschaft wahr nehmen, wie das Beispiel von Daniel Streit zeigt, welcher vor einigen Jahren die Handballschuhe mit den Joggingchuhen getauscht hat.
- Das Amt können sich auch zwei Personen aufteilen. Warum sollte das Cluborgan nicht als Co-Produktion von einem Junior und seinem Vater herausgegeben werden können?
- Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

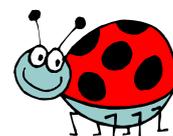
Es wäre schön, wenn der Verein in nächster Zeit einen Nachfolger, eine Nachfolgerin für den Job als Cluborgan-Redaktor finden könnte. Das nächste Cluborgan erscheint Anfangs Juli (Redaktionsschluss ist der 30. Juni 2004) und es wird die allerletzte Ausgabe sein, an welcher Daniel Streit mitwirkt. Ein Notfall-Szenario für die Zeit nach dem 30. Juni 2004 besteht bei einer erfolglosen Suche zurzeit noch nicht...

Der Vorstand bedankt sich im Namen aller HGO-Mitglieder ganz, ganz herzlich bei Dänu Streit für jeden einzelnen Buchstaben, welchen er in den letzten Jahren im Cluborgan veröffentlicht hat und jede einzelne humorvolle Idee, welche uns in den letzten Jahren beim Lesen zum Lachen gebracht hat. Merci viu Mau.

Der Vorstand wünscht Euch einen wunderbaren Frühling und eine schöne handballfreie Zeit!

Mit erwartungsvollen Grüßen

Für den Vorstand  
**Philippe Vallotton**



\_Matrize\_Seite\_06.pdf  
(siehe Diskette)

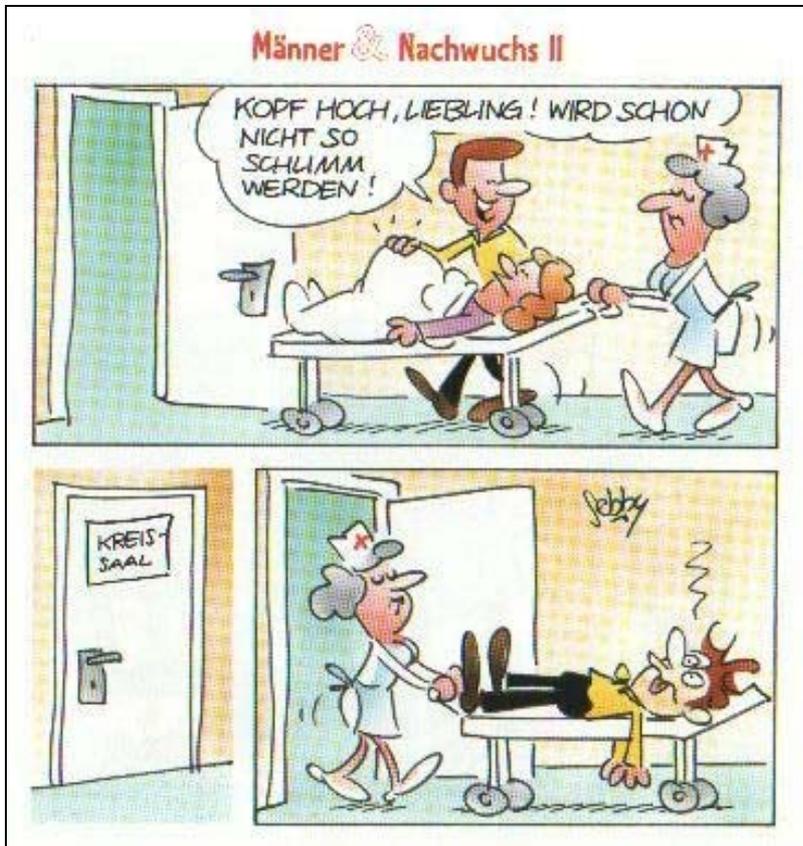
# Resultate Saison 2003/2004

Frauen 4. Liga - Gruppe 1 - F4H					
Datum	Liga	Team	Heim	Auswärts	Resultat
25.10.03	F4H	Damen 1	KTV Visp Handball	HGO	0 : 10
01.11.03	F4H	Damen 1	HBC Münsingen 3	HGO	31 : 19
08.11.03	F4H	Damen 1	HBC Sense	HGO	17 : 14
15.11.03	F4H	Damen 1	HGO	HV Langenthal 2	9 : 12
22.11.03	F4H	Damen 1	HGO	PSG Lyss	12 : 16
29.11.03	F4H	Damen 1	handball spiez 2	HGO	11 : 12
06.12.03	F4H	Damen 1	HGO	HV Langenthal	22 : 16
13.12.03	F4H	Damen 1	HGO	KTV Visp Handball	15 : 14
10.01.04	F4H	Damen 1	PSG Lyss	HGO	20 : 13
17.01.04	F4H-NM	Damen 1	HGO	HC Murten	14 : 14
18.01.04	F4H	Damen 1	HGO	HBC Münsingen 3	12 : 25
07.02.04	F4H	Damen 1	HGO	handball spiez 2	12 : 7
14.02.04	F4H	Damen 1	HV Langenthal 2	HGO	17 : 13
21.02.04	F4H	Damen 1	HV Langenthal	HGO	15 : 18
07.03.04	F4H	Damen 1	HGO	HBC Sense	11 : 7
Junioren U17 - Qualifikationsrunde					
18.10.03	MR17Q-2	U17- Junioren	Club 72 Köniz	HGO	0 : 10
26.10.03	MR17Q-2	U17- Junioren	HGO	HBV Hindelbank/TV Jegenstorf	16 : 34
08.11.03	MR17Q-2	U17- Junioren	HBC Rotweiss Belp	HGO	26 : 7
15.11.03	MR17Q-2	U17- Junioren	HGO	BSV Muri Bern 2	21 : 25
22.11.03	MR17Q-2	U17- Junioren	HGO	BSC Grosshöchstetten	16 : 18
29.11.03	MR17Q-2	U17- Junioren	HG Bödeli	HGO	46 : 15
06.12.03	MR17Q-2	U17- Junioren	HGO	HBC Worb/HBC Münsingen	22 : 31
Junioren U17 - Promotionsrunde					
10.01.04	MR17P-B	U17- Junioren	HGO	HBC Ins	20 : 16
17.01.04	MR17P-B	U17- Junioren	HGO	HBC Rotweiss Belp	17 : 25
18.01.04	MR17P-B	U17- Junioren	HGO	STV Langendorf	31 : 32
31.01.04	MR17P-B	U17- Junioren	HBC Ins	HGO	36 : 23
07.02.04	MR17P-B	U17- Junioren	HGO	TV Länggasse Bern	24 : 30
07.03.04	MR17P-B	U17- Junioren	HGO	BSC Grosshöchstetten	27 : 28
13.03.04	MR17P-B	U17- Junioren	HBC Rotweiss Belp	HGO	21 : 32
20.03.04	MR17P-B	U17- Junioren	TV Länggasse Bern	HGO	21 : 23
21.03.04	MR17P-B	U17- Junioren	BSC Grosshöchstetten	HGO	17 : 18
27.03.04	MR17P-B	U17- Junioren	STV Langendorf	HGO	24 : 34
Junioren U19 Promotion					
10.01.04	MR19P	U19-Junioren	PSG Lyss	HBC Worb/HGO	18 : 24
17.01.04	MR19P	U19-Junioren	HBC Worb/HGO	TV Biberist/TV Solothurn 2	26 : 13
01.02.04	MR19P	U19-Junioren	handball spiez	HBC Worb/HGO	12 : 36
07.02.04	MR19P	U19-Junioren	HBC Worb/HGO	HBC Neuchâtel	28 : 14
13.03.04	MR19P	U19-Junioren	Handball Emme 2	HBC Worb/HGO	16 : 23
20.03.04	MR19P	U19-Junioren	HBC Worb/HGO	TV Bümpliz Handball	27 : 22
27.03.04	MR19P	U19-Junioren	HBC La Chaux-de-Fonds	HBC Worb/HGO	10 : 0
Männer 3. Liga - Gruppe 1 - M3H-1					
18.10.03	M3H-1	Herren 1	HGO	HG Bödeli 2	19 : 22
25.10.03	M3H-1	Herren 1	TV Länggasse Bern 2	HGO	24 : 13
01.11.03	M3H-1	Herren 1	HGO	TV Steffisburg 3/TV Thun Handball 2	18 : 17
15.11.03	M3H-1	Herren 1	handball spiez/TV Wimmis	HGO	20 : 15
22.11.03	M3H-1	Herren 1	BSV Muri Bern 3	HGO	33 : 26
29.11.03	M3H-1	Herren 1	HBV Hindelbank/TV Jegenstorf	HGO	17 : 18
06.12.03	M3H-1	Herren 1	HGO	KTV Visp Handball 2/HC Visperterminen	26 : 16
13.12.03	M3H-1	Herren 1	HGO	Club 72 Köniz 2	21 : 19
10.01.04	M3H-1	Herren 1	HG Bödeli 2	HGO	23 : 23
17.01.04	M3H-1	Herren 1	TV Steffisburg 3/TV Thun Handball 2	HGO	20 : 26
18.01.04	M3H-1	Herren 1	HGO	BSV Muri Bern 3	20 : 19
24.01.04	M3H-1	Herren 1	KTV Visp Handball 2/HC Visperterminen	HGO	26 : 32
07.02.04	M3H-1	Herren 1	HGO	handball spiez/TV Wimmis	20 : 13
14.02.04	M3H-1	Herren 1	Club 72 Köniz 2	HGO	22 : 19
07.03.04	M3H-1	Herren 1	HGO	HBV Hindelbank/TV Jegenstorf	22 : 24
13.03.04	M3H-1	Herren 1	HGO	TV Länggasse Bern 2	18 : 18
Männer 4. Liga - Gruppe 1 - M4H-1					
18.10.03	M4H-1	Herren 2	TV Wabern	HGO 2	31 : 18
25.10.03	M4H-1	Herren 2	BSC Grosshöchstetten 3	HGO 2	13 : 28
01.11.03	M4H-1	Herren 2	HGO 2	handball spiez 2/TV Wimmis 2	18 : 10
15.11.03	M4H-1	Herren 2	HGO 2	Wacker Thun Drü	19 : 10
22.11.03	M4H-1	Herren 2	ATV Mattenhof-Holligen Bern	HGO 2	17 : 17
06.12.03	M4H-1	Herren 2	HGO 2	TV Länggasse Bern 3	16 : 25
10.01.04	M4H-1	Herren 2	HGO 2	ATV Mattenhof-Holligen Bern	17 : 13
17.01.04	M4H-1	Herren 2	HGO 2	BSC Grosshöchstetten 3	24 : 18
24.01.04	M4H-1	Herren 2	Wacker Thun Drü	HGO 2	18 : 14
31.01.04	M4H-1	Herren 2	TV Länggasse Bern 3	HGO 2	33 : 18
07.02.04	M4H-1	Herren 2	HGO 2	HC Lenk	27 : 20
21.02.04	M4H-1	Herren 2	HC Lenk	HGO 2	20 : 25
06.03.04	M4H-1	Herren 2	handball spiez 2/TV Wimmis 2	HGO 2	24 : 22
13.03.04	M4H-1	Herren 2	HGO 2	TV Wabern	18 : 27

## Ranglisten Saison 2003/2004

Frauen 4. Liga - Gruppe 1 - F4H									
	Team	Spiele	Siege	Unent	Nied	T+	T-	TD (+/-)	Punkte
1	HV Langenthal 2	14	12	1	1	183	131	52	25
2	HBC Münsingen 3	14	11	0	3	345	244	101	22
3	PSG Lyss	14	10	0	4	256	178	78	20
4	<b>HGO</b>	<b>14</b>	<b>7</b>	<b>0</b>	<b>7</b>	<b>192</b>	<b>208</b>	<b>-16</b>	<b>14</b>
5	HV Langenthal	14	5	2	7	219	249	-30	12
6	KTV Visp Handball	14	4	0	10	207	250	-43	8
7	handball spiez 2	14	3	2	9	125	192	-67	8
8	HBC Sense	14	1	1	12	131	206	-75	3
Junioren U17 - Qualifikationsrunde									
1	HG Bödeli	7	7	0	0	258	133	125	14
2	HBC Worb/HBC Münsingen	7	6	0	1	197	143	54	12
3	HBV Hindelbank/TV Jegenstorf	7	4	0	3	168	129	39	8
4	BSV Muri Bern 2	7	4	0	3	142	177	-35	8
5	BSC Grosshöchstetten	7	3	0	4	143	156	-13	6
6	Club 72 Köniz	7	2	0	5	134	170	-36	4
7	HBC Rotweiss Belp	7	1	0	6	135	196	-61	2
8	<b>HGO</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>6</b>	<b>107</b>	<b>180</b>	<b>-73</b>	<b>2</b>
Junioren U17 - Promotion									
1	HBC Ins	10	7	0	3	283	224	59	14
2	TV Länggasse Bern	10	6	1	3	243	222	21	13
3	<b>HGO</b>	<b>10</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>5</b>	<b>249</b>	<b>250</b>	<b>-1</b>	<b>10</b>
4	BSC Grosshöchstetten	10	4	1	5	234	254	-20	9
5	HBC Rotweiss Belp	10	3	1	6	229	244	-15	7
6	STV Langendorf	10	3	1	6	257	301	-44	7
Junioren U19 Promotion									
1	<b>HBC Worb/HGO</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>164</b>	<b>105</b>	<b>59</b>	<b>12</b>
2	TV Biberist/TV Solothurn 2	7	5	1	1	162	133	29	11
3	PSG Lyss	7	5	0	2	153	120	33	10
4	TV Bümpliz Handball	7	3	1	3	149	141	8	7
5	HBC La Chaux-de-Fonds	7	2	2	3	111	118	-7	6
6	HBC Neuchâtel	7	2	1	4	110	139	-29	5
7	handball spiez	7	1	1	5	92	166	-74	3
8	Handball Emme 2	7	1	0	6	111	130	-19	2
Männer 3. Liga - Gruppe 1 - M3H-1									
1	BSV Muri Bern 3	16	11	0	5	363	301	62	22
2	Club 72 Köniz 2	16	10	1	5	295	258	37	21
3	TV Länggasse Bern 2	16	7	4	5	326	290	36	18
4	<b>HGO</b>	<b>16</b>	<b>8</b>	<b>2</b>	<b>6</b>	<b>336</b>	<b>333</b>	<b>3</b>	<b>18</b>
5	HBV Hindelbank/TV Jegenstorf	16	8	2	6	347	347	0	18
6	KTV Visp Handball 2/HC Visperterminen	16	6	2	8	298	325	-27	14
7	TV Steffisburg 3/TV Thun Handball 2	16	6	1	9	329	347	-18	13
8	handball spiez/TV Wimmis	16	5	1	10	274	311	-37	11
9	HG Bödeli 2	16	4	1	11	273	329	-56	9
Männer 4. Liga - Gruppe 1 - M4H-1									
1	TV Länggasse Bern 3	14	14	0	0	381	195	186	28
2	TV Wabern	14	12	0	2	356	228	128	24
3	Wacker Thun Drü	14	9	0	5	252	235	17	18
4	<b>HGO 2</b>	<b>14</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>6</b>	<b>281</b>	<b>279</b>	<b>2</b>	<b>15</b>
5	handball spiez 2/TV Wimmis 2	14	7	0	7	237	259	-22	14
6	ATV Mattenhof-Holligen Bern	14	4	1	9	176	236	-60	9
7	BSC Grosshöchstetten 3	14	2	0	12	200	312	-112	4
8	HC Lenk	14	0	0	14	204	343	-139	0
Junioren U19 Promotion - Gruppe 1									
1	<b>HBC Worb/HGO</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>164</b>	<b>105</b>	<b>59</b>	<b>12</b>
2	TV Biberist/TV Solothurn 2	7	5	1	1	162	133	29	11
3	PSG Lyss	7	5	0	2	153	120	33	10
4	TV Bümpliz Handball	7	3	1	3	149	141	8	7
5	HBC La Chaux-de-Fonds	7	2	2	3	111	118	-7	6
6	HBC Neuchâtel	7	2	1	4	110	139	-29	5
7	handball spiez	7	1	1	5	92	166	-74	3
8	Handball Emme 2	7	1	0	6	111	130	-19	2

# Männer & Co.



\_Matrize\_Seite\_10.pdf  
(siehe Diskette)

## Vorgestern, im Keller...



**Klugheit ist das Erkennen der Grenzen.  
Höchste Klugheit ist das Erkennen  
der eigenen Grenzen.**

Franz Carl Endres

\_Matrize\_Seite\_12.pdf  
(siehe Diskette)

## Aus den Teams



### Junioren U17 - Vorrunde

**W**ir stehen mit 2 Punkten am Tabellenende an 8. Stelle. Das sagt wohl schon alles. Bei unseren sieben Spielen waren wir ein bisschen vom Pech verfolgt oder einfach zu wenig stark, denn wir haben jeden einzelnen Match verloren. Doch zwei Punkte wurden uns trotzdem gut geschrieben. Wir haben wenigstens ein Spiel im Nachhinein durch Forfait gewonnen. Komischerweise wissen wir immer noch nicht welches...

Unsere schlimmste Partie spielten wir gegen die HG Bödeli. In Interlaken verloren wir mit 15:45 Toren. Doch wir hatten schon in der Hälfte die Hoffnung auf einen Sieg aufgegeben und ein wenig herum experimentiert. Deshalb haben wir schliesslich auch so hoch verloren.

Zu unserer Verteidigung muss man jedoch noch sagen, dass wir uns von Spiel zu Spiel verbessert haben. Das knappste Resultat erreichten wir gegen Grosshöchstetten (HGO 16 : Grosshöchstetten 18). Im letzten Match gegen Worb haben wir uns auch nicht schlecht geschlagen (HGO 22 : Worb 31); und Worb ist immerhin Tabellenzweiter!

Im Grossen und Ganzen waren unsere Spiele nicht so vom Erfolg gekrönt. Aber wir hatten unseren Spass und ausserdem haben wir viel dabei gelernt.

*David Wagner* ■

---

**Der Harem lacht wenn die Eunuchen  
zu Ostern nach den Eiern suchen!**



## Herren 1

### Rückrunde 3. Liga



Nach einem missglückten Saisonstart im Oktober 2003 hatten wir am Ende der Hinrunde zu unserem Spiel gefunden und konnten mit 8 Punkten auf dem Konto in die Weihnachtsferien. Unser Ziel, der Aufstieg in die 2. Liga, war damit wieder in Reichweite gerückt.

Zum Start der Rückrunde stand uns im Spiel gegen HG Bödeli jener Gegner gegenüber, mit welchem wir schon einige Male unsere Mühe bekundeten. Aus dem ersten Meisterschaftsspiel der Saison, welches wir im Rain Ittigen mit 3 Toren verloren, hatten wir mit „de Giele usem Oberland“ noch eine Rechnung offen. Das Spiel war ein „Chrampf“ und nicht vieles lief wie gewünscht. Dabei wurden die Nerven zum Teil so sehr strapaziert, dass dabei fast das „Leib...“ ämmmmmmmm - der Faden riss. Am Schluss teilten wir unsere Punkte und wir mussten damit zufrieden sein.

Trotz unserem Punktverlust in Interlaken blieben die Chancen auf die beiden Aufstiegsplätze intakt. Dies motivierte uns zu weiteren guten Leistungen. Aus der Doppelrunde vom folgenden Wochenende gaben wir keine Punkte ab. TV Steffisburg schlugen wir mit 26:20 doch deutlich, und gegen den Leader BSV Muri Bern kämpften wir bis am Schluss verbissen und gewannen schliesslich glücklich aber verdient mit einem Tor Differenz. Ich bin immer noch der Meinung, dass TV Steffisburg uns möglicherweise leicht unterschätzten, da wir doch unsern U19-Goali Andreas Stämpfli dabei hatten (hehehehehehehe....).

Unsere Position in der Tabelle verbesserte sich von Spiel zu Spiel und

damit häuften sich bei uns die Diskussionen über den möglichen Aufstieg in die 2. Liga. Mit einer kompletten Mannschaft traten wir die Reise durch den Lötschberg nach Visp an. Mit dabei waren auch wieder unser pffiger Pfaff sowie die verletzten Spieler Thömu Wälti, Habi, Reto Kissling und Cheese, welche uns in der Halle lautstark unterstützen sollten. Das Spiel begann aus unserer Sicht schlecht. Schon bald lagen wir mit 4 Toren hinten. Doch Mitte erste Halbzeit kamen wir dann immer besser in Fahrt und zur Hälfte führten wir mit einem Tor Differenz. Wir demonstrierten nun, dass wir nach Visp gereist sind um das Punktepaar nach Ostermundigen zu holen und dies zeigte Wirkung. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung mit 32:26. Beim Fondueessen in Goppenstein feierten wir diesen Sieg und traten mit einer Knoblauchfahne unsere Heimreise an.

Sieben Spiele in Serie ungeschlagen – unser Selbstvertrauen stieg und den Tabellenletzten Spiez schlugen wir zuhause mit 5 Toren Differenz. Nun genossen wir eine Woche Trainingspause und durften anschliessend die Trainingseinheiten der Herren 2 und der Senioren im Dennigkofen übernehmen, da die Eisengasse Bolligen während der Sportwoche geschlossen wurde. An dieser Stelle ein Merci an die beiden Teams!

Die Pause ohne Ernstkampf kam unseren Rechnern willkommen. Jede mögliche Variante der restlichen Spiele wurden berechnet, und heiss diskutiert wie gross wohl die Chancen auf diesen oder jenen Ausgang der Spiele sind. Unsere Gedanken waren nun vermehrt auf der Tabelle anstatt auf dem Spielfeld und das wichtige ►►

und vorentscheidende Spiel gegen Club verloren wir mit 3 Toren. Auch das darauf folgende Spiel gegen TV Hindelbank verloren wir und somit waren unsere Chancen auf einen Aufstiegsplatz verfliegen. Im letzten Spiel der Saison spielten wir gegen TV Länggasse noch um den Rang 3 der Tabelle. Am Ende mussten wir uns mit einem Punkt zufrieden geben.

Nun ist die Saison abgeschlossen. Punktegleich mit TV Länggasse und TV Hindelbank finden wir uns auf dem 4. Rang der Tabelle. Damit ist klar, dass wir unser Ziel verfehlt haben. Viel Zeit um dem Aufstieg nachzutruern bleibt uns jedoch nicht. Die Saisonvorbereitungen sind zum grössten Teil bereits abgeschlossen. Wir freuen uns ein weiteres Jahr unter Trainer Marc zu trai-

nieren und die Zuzüge aus der U19 Mannschaft mit Marco Lüthi, Heiri Spreiter, Stefan Luginbühl und Stefan Moser in unser Team zu integrieren. Sicher auch erfreulich ist, dass die Mannschaft zum grossen Teil zusammen bleibt.

Unser Ziel für die kommende Saison bleibt der Aufstieg in die 2. Liga und hierfür haben wir in der vergangenen Saison hart gearbeitet. Ich bin überzeugt, dass die Mannschaft aus den Fehler der vergangenen Saison die Lehren zieht und alles daran setzt in der kommenden Saison einen weiteren Schritt nach vorne zu gehen. Und wer weiss, vielleicht wird dies für den Aufstieg reichen.....

Für das Team der Herren 1  
**Marcel Jakob**



## Herren 2



**14** Spiele und nur einen Punkt mehr gesammelt als Anzahl Spiele! Und auch das Torverhältnis konnten wir mit plus 2 nur ganz knapp positiv gestalten. Es war für uns eine durchschnittliche Saison. Mit 15 Punkten konnten wir den unrealistischen Traum vom Aufstieg nicht verwirklichen, was ja mit äusserst wenigen Ausnahmen auch niemand wirklich anstrebte. Aber die nächste Saison kommt bestimmt.... Länggasse und Wabern waren definitiv mindestens eine Klasse besser als wir und so gab es für uns nur den Kampf um Rang 3. Diesen verloren wir dann im Direktkampf mit Wacker Thun sehr knapp und äusserst unglücklich; trotz Zürcherunterstützung (oder vielleicht gerade wegen? Wie auch immer gäu Hansruedi...!).

Es gab schöne und gute Spiele und auch ein paar andere. Im grossen und ganzen darf man aber feststellen, dass wir immer noch ein wenig Handball spielen können und vor allem, dass es uns doch meistens auch viel Freude bereitet, in der Halle wie die Irren hin und her zu rennen.

Der fleissigste Spieler in dieser Saison war unser Torhüter. Merci Pesche, dass Du mit nur einer einzigen Ausnahme (Startspiel gegen Wabern) bei jedem Match mit dabei und eine grosse Stütze warst. Und wir hatten unglaubliches Verletzungspech:

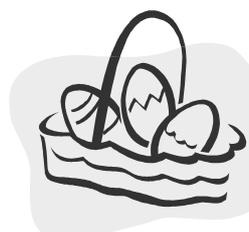
Pidu, Röfe, Mike, Ringge erlitten länger dauernde Verletzungen und auch sonst fielen zwischenzeitlich wegen Verletzungen oder Krankheit zusätzlich Spieler aus. Damit konnten wir die im Sommer und im Trainingslager intensiv eingespielten Automatismen und von den Gegnern so gefürchteten Spielzüge nicht mehr durchziehen. Wir werden uns für die neue Saison rüsten!

Es gibt offenbar verschiedene Spieler unseres Teams, die sich bereits jetzt intensiv auf die nächste Saison vorbereiten. So gibt es Gerüchte (es sind glaub ich mehr als Gerüchte), dass man im Sommer auch Mike auf Inline-Skates begegnen könnte. Davor sei an dieser Stelle bereits gewarnt....Und auch Thorsten würde es gut anstehen, wenn er die Dennigkofenhalle wieder einmal von innen betrachten würde.

Der Saisonhöhepunkt steht für uns aber noch bevor. Die ganze Mannschaft freut sich bereits jetzt auf ein paar unvergessliche Stunden auf dem Hasliberg.....Dazu dann mehr in der nächsten Ausgabe, sofern die Zensur dies ermöglicht.

Ich wünsche allen viel Freude. Überall und immer und überhaupt.

**Jürg "Stedi" Stettler**



## *Bitte berücksichtigt unsere Sponsoren:*

Altpapier / -karton	• Kartonfabrik Deisswil AG, Stettlen
Apotheke	• Moser, Ostermundigen
Autofahrschule	• Hans R. Schaffer, Stettlen
Autogarage / Benzin	• Garage Beutler, Ostermundigen
Banken	• Valiant Bank, Bern
Dach- / Fassadenrenovationen	• RENOMA GmbH, Ostermundigen
Durstlöscher / Süssgetränke	• Rivella AG, Rothrist
Energieversorgung / Strom	• BKW FMB Energie AG, Regionalvertretung Bern
EDV-Dienstleistungen	• In4U AG, Lyss
Kinderkrippe	• Oase, Ostermundigen
Metallbau	• Gaeng, Ittigen • S. Hasler & Söhne, Bern-Oberbottigen
Pizza-Hauslieferdienst	• Presto Pizza, Ostermundigen
Restaurant	• Restaurant Löwen, Niederwangen
Software / Web-Applikationen	• GARAIO AG, Bern
Sportartikel / Bekleidung	• FRIEDRICH SPORT AG, Ostermundigen
Teppiche	• Teppich-Stöckli AG, Ittigen
Umzüge / Entsorgungen	• Flohcante, Roland Egger, Gümligen
Unternehmensberatung in Personalfragen	• CBA Computer Brainware Advisors, Bern
Versicherung	• Winterthur Versicherungen, GA Bern City-West
Warenhaus	• Coop, Bern



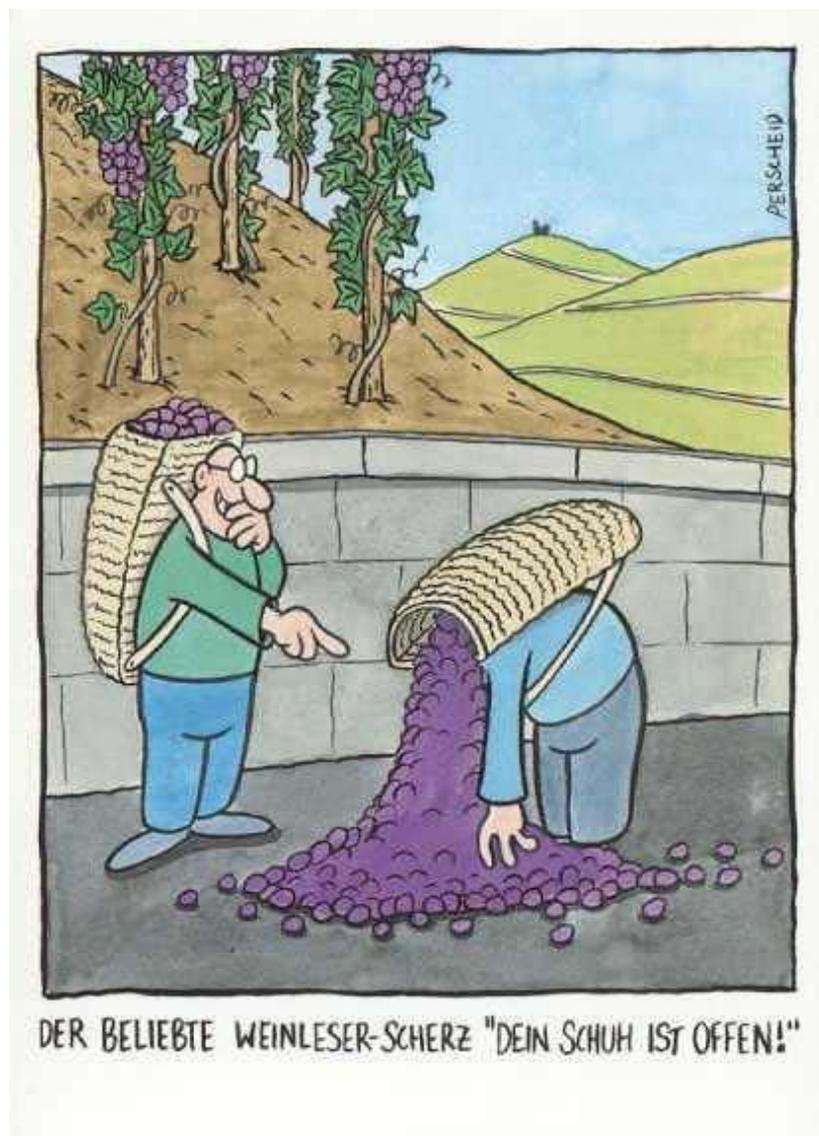


... und vergesst nicht, die Karte abzugeben („Wir waren heute Ihr Kunde...“)!  

---

---

## Letzten Herbst, im Rebberg...



# Wulffmorgenthaler



Die Einhörner empfangen plötzlich Radiosignale vom Sender "The Voice" ...

\* \* \* \* \*



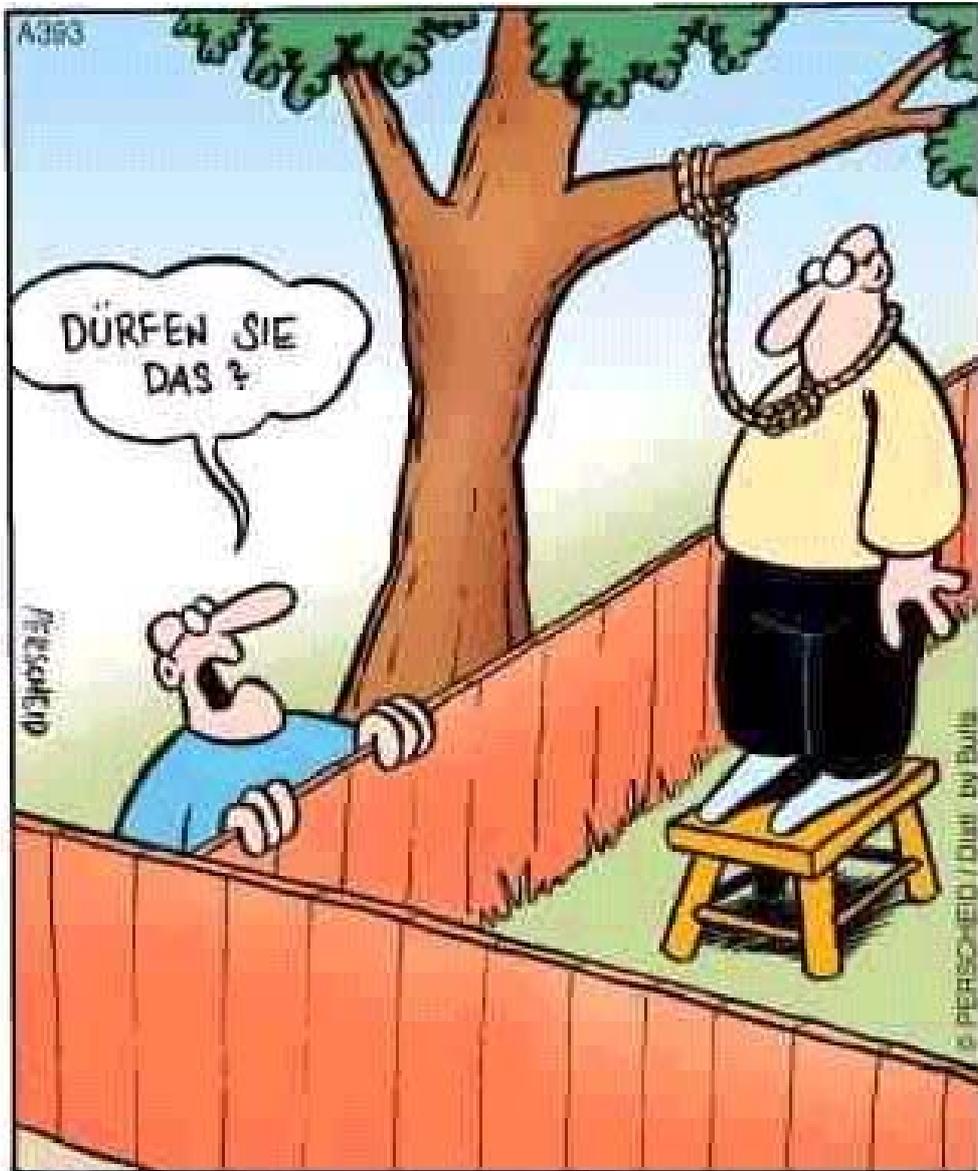
\* \* \* \* \*



Die kleinen rumänischen Akrobaten, welche da im allerersten Toaster lebten...



## Am Wochenende, vor 14 Tagen...



BLÖDE NACHBARN

**War der Tag nicht dein Freund,  
dann war er dein Lehrer.**

AutorIn unbekannt

# Wichtige Termine



Für Beiträge, Bilder, Berichte, Vorschauen ...

Nr. 2/2004	Ende Juni 2004
Nr. 3/2004	Ende September 2004
Nr. 4/2004	Mitte Dezember 2004
Nr. 1/2005	Ende März 2005



Durst nach einem erfolgreichen Match? Der kleine Hunger auf der Tribüne? Lust auf heisse Diskussionen nach den Spielen? Dann bist Du genau richtig im

### HGO Souvenir-Beizli

Hier findest Du immer Leute, Getränke, kleine Häppchen und die verschiedenen HGO-Souvenirartikel. Geöffnet bei allen Heimspielen im Rain Ittigen.

**c u there !!!**



Das Verhör im Fall Muschel versus Meer

\_Matrize\_Seite\_22.pdf  
(siehe Diskette)

## Neulich, im Park...



**Die Schmeichelei ist wie der Pfeffer:  
Ein bisschen zuviel davon kann den  
ganzen Braten verderben.**

Sprichwort aus Frankreich

\_Matrize\_Seite\_24.pdf  
(siehe Diskette)

# Who is who im HGO?

Stand: 02. April 2004

## **Vorstand:**

<u>Präsident:</u>	Philippe Vallotton Bondelistrasse 38 3084 Wabern	031 961 45 80 P 031 338 52 54 G 078 644 67 71 M vallotton@web.de
<u>Vizepräsident:</u>	Hans-Peter Allemann	hp.allemann@gmx.net
<u>Kassierer:</u>	Reto Kissling Schützenrain 9 3042 Ortschwaben	031 666 14 48 G 079 415 94 75 M reto.kissling@rtc.ch
<u>Marketingleiter:</u>	Sascha Rassi Morgartenstrasse 15 3014 Bern	031 333 98 77 P 031 342 86 10 G 079 385 98 77 M sascha.rassi@swisscom.com
<u>Technischer Leiter:</u>	Marcel Jakob Melchtalstrasse 18 3014 Bern	031 332 31 40 P 051 220 43 12 G 079 701 26 44 M marceljakob@freesurf.ch

## **Technische Leitung:**

TL Junioren / Aktive: Marcel Jakob (siehe TL)



## **Geschäftsstelle:**

Geschäftsstelle: HGO  
Postfach 1214  
3072 Ostermundigen

**hgo@hgo.ch**  
**www.hgo.ch**

## **Funktionäre:**

Materialverwalter: vakant

Hallendienst: Hans-Peter Allemann  
hp.allemann@gmx.net

Souvenir / HGO-Beizli: Simone Gremminger  
Melchtalstrasse 18  
3014 Bern  
031 332 31 40  
078 746 75 16  
simone.gremminger@freesurf.ch

»»

\_Matrize\_Seite\_26.pdf  
(siehe Diskette)

**Funktionäre:**

Kluborgan: Daniel Streit 031 932 07 40 P  
Unterdorfstrasse 41 033 228 07 54 G  
3072 Ostermundigen 033 228 07 50 Fax  
daniel.streit@balog.admin.ch

Schiedsrichter: Renato Colombo 031 921 37 83 P  
Ey 7  
3063 Ittigen

Bernhard Handschin 031 931 10 09 P  
Moosweg 26a 031 386 64 72 G  
3072 Ostermundigen handschinb@post.ch

Schiedsrichterinspizienten: Henri Buta 031 971 61 23 P  
Bütschackerstrasse 51 031 634 25 85 G  
3098 Schliern

Joseph Riegler 031 332 17 49 P  
Elisabethenstrasse 42 031 634 25 22 G  
3014 Bern

Rechnungsrevisoren: Urs Nyffenegger 031 333 05 01 P  
Wiesenstrasse 49 031 890 49 49 G  
3014 Bern 079 336 62 05 N

Mike Brodbeck 031 331 43 64 P  
Herzogstr. 24  
3014 Bern

**Teamverantwortliche:**

Trainer Herren 1: Marc Hermann 031 358 15 28 G  
Enggiststeinstrasse 46 076 335 00 54 M  
3076 Worb

Administration Herren 2: Thomas Joss 031 921 87 52 P  
Worbentalstrasse 175 031 342 77 90 G  
3065 Bolligen 079 018 33 87 N  
thomas.joss@bluewin.ch

Trainerin Damen 1: Prisca Spychiger 031 352 74 95  
Thunstrasse 109  
3006 Bern daniel.prisca@swissonline.ch

Sonja Lauber 031 791 34 03  
Bernstrasse 9 079 565 49 88  
3510 Konolfingen daniel.lauber@zapp.ch

Trainer Junioren U19: Jürg Elmer 031 991 38 13 P  
Vorderdorfstrasse 8 078 895 85 54 M  
3114 Niederwichttrach

Robert Lukacsi 031 381 65 69 P  
Müllerstrasse 2  
3008 Bern lukacsirobert@msn.com



\_Matrize\_Seite\_28.pdf  
(siehe Diskette)

**Teamverantwortliche:**Trainer Junioren U17:

Rafael Wegmüller  
Brunnenhofstrasse 3  
3065 Bolligen

031 922 06 20 P  
079 761 44 05 M  
031 951 33 22 G  
mwegmueller@maeder-treuhand.ch

Stefan Zumbach  
Kistlerstrasse 18  
3065 Bolligen

031 92141 23 P  
076 377 77 19 M  
stefan.zumbach@swissonline.ch

Administration Schulsport:

Marcel Jakob (siehe TL)

Administration Senioren:

Andreas Forrer  
Länggasse 19  
3326 Krauchtal

034 411 23 50 P

**Wichtige Adressen:**HGO-Redaktion:

HGO Redaktion  
c/o Daniel Streit  
Unterdorfstrasse 41  
3072 Ostermundigen

031 932 07 40 P  
033 228 07 54 G  
033 228 07 50 Fax  
daniel.streit@schweiz.ch

HGO Klubadresse:

HGO  
Postfach 1214  
3072 Ostermundigen 1

hgo@hgo.ch  
www.hgo.ch

SHV:

Schweiz. Handballverband  
Geschäftsstelle  
Werdtweg 1  
Postfach  
3000 Bern 14

031 370 70 00 G  
031 370 70 09 Fax  
  
www.handball.ch

HRV Bern u. Jura:

Handball-Regionalverband  
Bern u. Jura  
Postfach 282  
3000 Bern 22

031 964 20 55 G  
031 961 25 67 Fax  
  
www.hrvbeju.ch

**Adressänderungen bitte an die HGO Klubadresse  
senden, danke!!!**

\_Matrize\_Seite\_30.pdf  
(siehe Diskette)

## Zu guter Letzt



Nachstehend ein echter Text (???) eines Gesuchs um die Befreiung vom Militärdienst in Italien!

*Sehr geehrter Herr Verteidigungsminister*

*Erlauben Sie mir bitte die Freiheit, Ihnen respektvoll folgendes zu unterbreiten und ich bitte Sie um Ihre wohlwollende Bemühung, die Angelegenheit rasch zu bearbeiten.*

*Zur Zeit warte ich auf den Einzug ins Militär, ich bin 24 Jahre alt und mit einer 44-jährigen Witwe verheiratet, welche eine Tochter von 25 Jahren hat.*

*Mein Vater hat besagte Tochter geheiratet.*

*Somit ist mein Vater mein Schwiegersohn geworden, da er ja die Tochter meiner Frau geheiratet hat.*

*Zudem ist meine Tochter meine Schwiegermutter geworden, Sie hat ja meinen Vater geheiratet.*

*Meine Frau und ich haben letzten Januar einen Sohn bekommen.*

*Dieser ist Bruder der Frau meines Vaters, somit der der Schwager meines Vaters.*

*Ausserdem ist er auch mein Onkel, da er ja der Bruder meiner Stiefmutter ist.*

*Mein Sohn ist also mein Onkel.*

*Die Frau meines Vaters hat an Weihnachten einen Sohn bekommen, der zugleich mein Bruder ist, da er ja der Sohn meines Vaters ist, und mein Enkel ist, weil er der Sohn der Tochter meiner Frau ist.*

*Ich bin also der Bruder meines Enkels und da der Ehemann der Mutter einer Person ja der Vater ist, resultiert, dass ich der Vater der Tochter meiner Frau bin und der Bruder Ihres Sohnes.*

*Also bin ich mein Grossvater.*

*Nach diesen Erklärungen, sehr geehrter Herr Minister, bitte ich Sie mich von der Militärdienstpflicht zu befreien, da das Gesetz verbietet dass Vater, Sohn und Enkel zugleich Militärdienst leisten.*

*Ich bin von Ihrem Verständnis, hoch verehrter Herr Minister überzeugt und bitte Sie, meine vorzügliche Hochachtung zu akzeptieren.*

**PS: In den Akten dieses Falles steht:**

Der besagte junge Mann wird wegen psychischer Instabilität und beunruhigender mentaler Störungen, verstärkt durch ein gestörtes Familienklima, vom Militärdienst befreit.

**Fazit: Ziel erreicht !**

ds



## Kürzlich, vor 250 Jahren...



SCHON DIE NORDAMERIKANISCHEN INDIANER BENUTZTEN  
BRIEFTAUBEN ZUR NACHRICHTENÜBERMITTLUNG

**THE  
END**